

Kurzbericht zu den Aktivitäten des AKE vom 01.08.2015 bis Jahresende

Der AKE führte am 31. August 2015 im Rahmen der gemeinsamen Tagung der Schweizerischen und der Österreichischen Physikalischen Gesellschaft den alljährlichen Energietag durch. Der Bericht der Vorsitzenden zu diesem Ereignis findet sich auf der Homepage www.arbeitskreis-energie.at. Dort können auch die uns von den Referenten zur Verfügung gestellten Folien zu den Vorträgen eingesehen werden.

Anlässlich des 15-jährigen Bestehens des AKE wurde eine Festschrift über die Geschichte des AKE herausgegeben. Sie wurde am Energietag vorgestellt. Die Festschrift ist in gedruckter Form erhältlich und kann auch auf der Homepage abgerufen werden.

Am 07.12.2015 ließ der Arbeitskreis Energie das Jahr des Lichtes im stimmungsvollen Rahmen der Alten Kapelle im Universitätscampus der Universität Wien im Alten AKH ausklingen. Die Veranstaltung mit dem Titel „Licht und Mensch“ war gut besucht.

Der erste Vortrag von Herrn Univ. Prof. DI Dr. Günther Leising mit dem Titel „Licht – Physik, Physiologie und Emotion“ beleuchtete das Thema aus einer ganz neuen Perspektive. Ausgehend von den physikalischen Grundlagen zum Thema Licht, Sehen und Beleuchtung stellte er anhand von zahlreichen Beispielen Möglichkeiten einer, die Atmosphäre gestaltenden Beleuchtung vor. Die durch die Beleuchtung entstehenden Effekte, insbesondere die farblichen Eindrücke, erzeugten sogar nur von der Folie kommend ein Gefühl von Entspannung und Komfort.

Als Kontrapunkt zu dieser Darstellung von Licht als purem Luxus gab die Präsentation der Initiative „Liter of Light“ <http://www.literoflightswitzerland.org> durch die die Organisatorinnen der Initiative Patricia Toth (Vize-Präsidentin) und Raphaela Bigler (Head of Operations) von „Liter of Light- Switzerland“ (Universität St. Gallen). Sie berichteten über die Entstehung und die Entwicklung der Organisation und erzählten über die vielen interessanten Erfahrungen und die Schwierigkeiten, denen sie bei ihrer Arbeit in den Entwicklungsländern begegnet sind. Sie hoben hervor, wie bereichernd ihre Tätigkeit nicht nur für die einheimische Bevölkerung, sondern auch für sie selbst ist.

Das abschließende Get Together bei einem Glas Punsch gab den Gästen reiche Möglichkeit zum Gedankenaustausch.

Die Folien zu beiden Präsentationen werden allen Interessierten auf unserer Homepage zur Verfügung stehen, sobald sie bei uns eingelangt sind.

Über die Veranstaltungen hinaus war der AKE bemüht, seine Informationstätigkeit durch Veranstaltungs- und Literaturhinweise fortzusetzen und zu intensivieren.

Wien, 15. Dezember 2015
Brigitte Pagana-Hammer